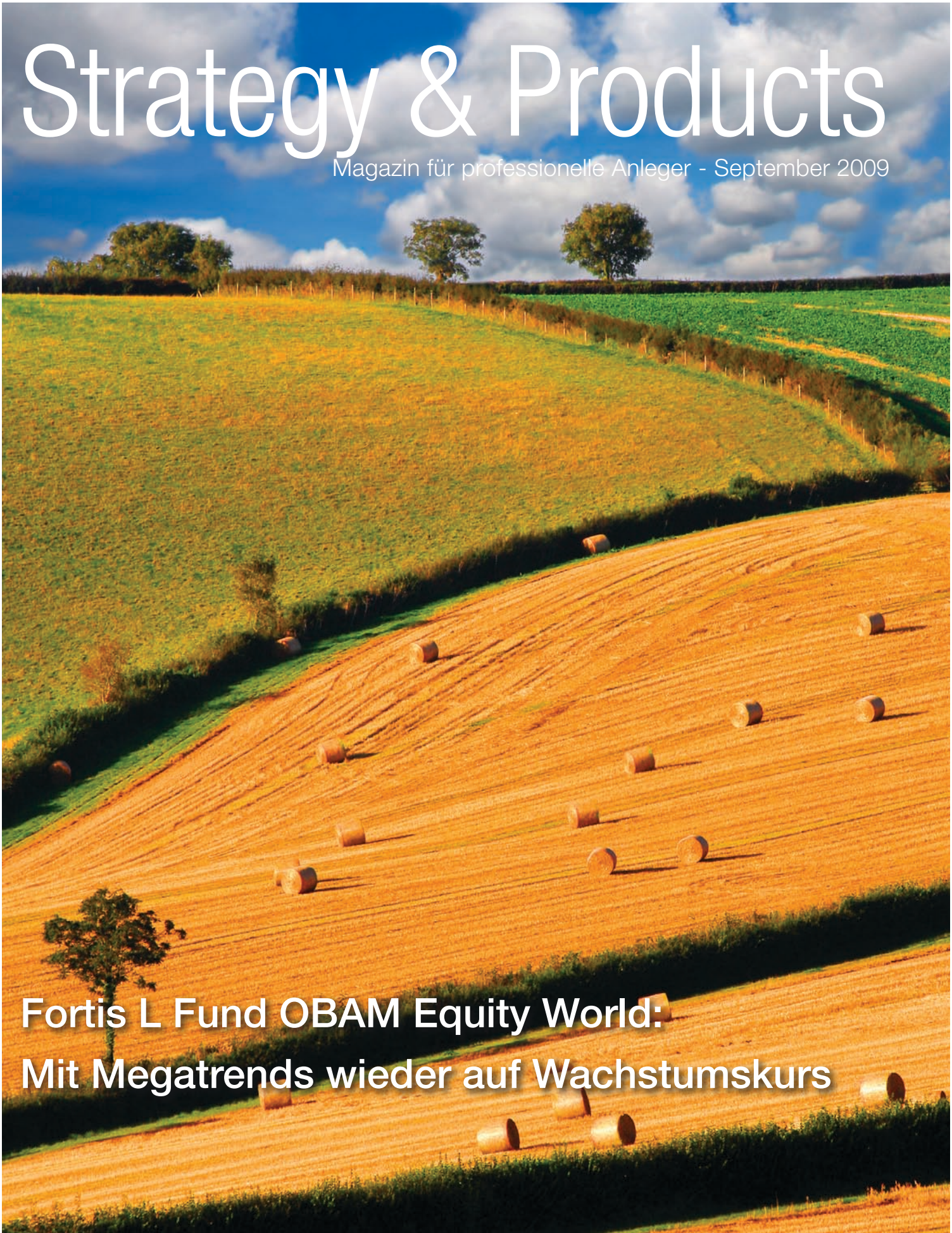
Fortis Investments

BNP PARIBAS

Strategy & Products

Magazin für professionelle Anleger - September 2009



Fortis L Fund OBAM Equity World:
Mit Megatrends wieder auf Wachstumskurs

Inhalt

Strategy & Products
September 2009
Art director
Sandrine Riviere
sandrine.riviere@fortisinvestments.com
Grafikdesigner
Claire Colombet, Joanne Sicre, Jeroen Sikkema
Production Manager
Publication Centre
Brigitta Pluijmers
brigitta.pluijmers@fortisinvestments.com
Autorenbeiträge in dieser Ausgabe:
Nicolas Faller
Stefan Hartl
Joost van Leenders
Lilli Bialluch
Anne-Sophie Girault
Christoph Keuntje
Jane Barrett
Nieck Ammerlaan
Stephen Henderson

Dieses Dokument wird Ihnen ausschließlich zu Informationszwecken zur Verfügung gestellt und stellt weder 1) ein Angebot noch eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf der in diesem Dokument genannten Investment fonds dar noch 2) eine Investmentempfehlung. Vor Durchführung einer Transaktion sollte die aktuelle Version des Verkaufsprospekts gelesen werden.
Auf diesen können Sie kostenfrei unter www.fortisinvestments.com zugreifen. Darüber hinaus sollten sich Investoren vor Durchführung einer Transaktion über rechtliche Bedingungen und steuerliche Konsequenzen der Transaktion informieren, um über Angemessenheit und Konsequenzen eines Investments urteilen zu können.
Die im Dokument enthaltenen Meinungen können geändert werden, ohne dass Fortis Investments* darauf hinweisen muss.

Angaben über bisherige Anlageergebnisse sind keine Garantie für gegenwärtige oder zukünftige Wertentwicklungen. Bei der Berechnung der Wertentwicklung werden Vermittlerprovisionen und Kosten, die durch die Ausgabe und Rücknahme von Fondsanteilen entstehen, nicht berücksichtigt.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte vertrieb@fortisinvestments.de. *Fortis Investments ist der Markenname aller Geschäftseinheiten von Fortis Investment Management. Herausgeber dieses Dokuments ist Fortis Investment Management Belgium N.V./S.A. (Adresse: Avenue de l'Astronomie 14, 1210 Brüssel, Belgien, RPM/RPR 0882 221 433).

FSC ©
Mix
Produktgruppe aus vorbildlich bewirtschafteten Wäldern und anderen kontrollierten Herkünften
www.fsc.org Zert.-Nr. TT-COC-002191
© 1996 Forest Stewardship Council

Neuigkeiten 4-5

Investmentklima 6-7

Anlage des Fondsvermögens 8-9

Schwerpunktthema

Fortis L Fund OBAM Equity World:

Mit Megatrends wieder auf Wachstumskurs 10-11

Fortis L Fund Bond Euro:

Chancen auf weitere Gewinne 12-13

Wertentwicklung der Fonds 14-15

Neuigkeiten

Nicolas Faller
Global Head of Sales
Distribution Partners

Liebe Leserinnen und Leser,

Die Marktteilnehmer werden sich zunehmend einig, dass die Weltwirtschaft wieder Fuß gefasst hat. In Europa als Ganzes sowie in Frankreich und Deutschland ist das BIP im 2. Quartal gestiegen, und in den USA scheint sich die Lage am Immobilien- und am Arbeitsmarkt nicht weiter zu verschlechtern. Aber noch ist es zu früh, um die Erholung auszurufen. Die amerikanischen Konjunkturdaten sind nach wie vor schwach, und die europäischen Daten sind noch längst nicht wieder so gut wie vor der Rezession.

Dennoch haben einige Auguren bereits laut „Erholung" geschrien. Sie geben sogar schon Anlagetipps für den Aufschwung. Solche Ratschläge werden Sie auf den folgenden Seiten nicht finden. Solange es noch Zweifel an der Nachhaltigkeit des zarten Konjunkturpflänzchens gibt, wäre es aus unserer Sicht unverantwortlich, die Krise für überstanden zu erklären.

Auch wenn wir möglicherweise kurz vor dem Aufschwung stehen, haben Anleger unzählige Fragen. Wie genau wird die Erholung aussehen? Wird es ein blutleerer Aufschwung sein, gewürzt mit ein paar positiven Überraschungen? Oder wird die Konjunktur voll durchstarten, aber dann schwere Rückschläge erleben? Und überhaupt: Hat sich die Investmentwelt nach der großen Rezession merklich verändert?

Wie sieht das „normale" Wachstum der Zukunft aus? Auf welche Arbeitslosenquote werden wir uns einstellen müssen? Wird es auch weiterhin Kredite und Hypotheken geben, wie wir sie kennen?

An einem solchen Scheideweg wählen viele Anleger Produkte, die mehr Sicherheit bieten und ihnen helfen, ihre langfristigen finanziellen Anforderungen wie Ruhestandsplanung oder Rückzahlung von Hypotheken zu erfüllen. In unserem Artikel zu Laufzeitfonds lesen Sie, dass unsere Target Click Fonds Anlegern eine explizite Kapitalgarantie zum Auszahlungszeitpunkt bieten. Dies hat sich angesichts der hohen Volatilität in der Rezession als sehr vorteilhaft erwiesen, zumal die Produkte auch eine flexible Aktienkomponente haben, mit der Anleger an allen Kursgewinnen partizipieren können.

Außerdem haben Fonds wie der FLF Fund OBAM Equity World gezeigt, dass eine langfristige Ausrichtung und das Vertrauen in fundamentale Unternehmenswerte selbst starke Marktschwankungen überstehen. Obwohl der Fonds 2008 starke Verluste wie der gesamte Markt hinnehmen mußte, blieb er in vielen Unternehmen investiert, von denen er überzeugt war. Das Fondsmanagement war zuversichtlich, dass sich diese Titel am ehesten wieder erholen würden, sobald die Märkte anziehen. Und damit behielt es auch recht.

Wie genau der Aufschwung aussehen wird, bleibt abzuwarten. Auf den folgenden Seiten erfahren Anleger, wie sie einerseits vorsichtig agieren können – für den Fall, dass der Aufschwung zu früh ausgerufen wurde – und andererseits die Chance haben, von einer Erholung zu profitieren, falls sie tatsächlich schon vor der Tür steht.

Nicolas Faller

Erfolgsgeschichten: Fonds mit außergewöhnlich guter Performance

2009 haben sich die Spreads von Unternehmensanleihen mit Investmentqualität verengt. Davon hat der **FLF Global Convertible Bonds** enorm profitiert. Er erzielte einen Mehrertrag von 3,32 Prozentpunkten* bei einem Wertzuwachs von 17,66%.* Die niedrigen Staatsanleiherenditen haben die Anleger veranlasst, verstärkt Unternehmensanleihen mit Investmentqualität zu kaufen, so dass ihre Spreads zurückgegangen sind. Auch die Aussichten sind gut: Die Zentralbanken dürften die Zinsen noch einige Zeit niedrig lassen, und in der zweiten Jahreshälfte 2009 dürften sehr viele Wandelanleihen auf den Markt kommen.

Die Nachfrage nach den **Target Click Funds 2010-2054** von Fortis Investments steigt, da die Anleger nach Allround-Lösung suchen, die Erträge mit Sicherheit und Flexibilität verbinden. Tatsächlich werden Lebenszyklus-Produkte immer beliebter für Anleger mit langfristigen Zielen wie Ruhestandsplanung oder Ausbildungsvorsorge.

Der **FLF Opportunities USA** investiert in amerikanische Aktien, von deren Erfolg wir stark überzeugt sind. Dies und die Übergewichtung von Grundstoff-, Energie- und Industriewerten haben zu einer Outperformance des Fonds um 5,2 Prozentpunkte geführt.* Nach der Rallye amerikanischer Aktien haben wir die Absicherung unserer Aktienpositionen verstärkt, da Zweifel an der Nachhaltigkeit der Erholung aufkamen und die Energie - und Rohstoffpreise gestiegen sind. Damit ist sichergestellt, dass der Fonds im zurzeit volatilen Umfeld gut positioniert ist.

* Falls nicht anders angegeben, verstehen sich alle Zahlen nach Abzug von Gebühren und beziehen sich auf den Zeitraum von 30. Dezember 2008 bis 31. Juli 2009.
Die Performance und die Erfolge der Vergangenheit sind keine Hinweise auf die aktuelle oder zukünftige Performance.
Alle FLF-Fonds sind Teilfonds des UCITS-III-konformen Luxemburger Fortis L Fund. Anlagen in diese Fonds unterliegen Marktschwankungen und den üblichen mit Wertpapierinvestitionen verbundenen Risiken. Der Wert der Anlagen und die daraus resultierenden Erlöse können sowohl fallen als auch steigen, und Investoren erhalten ihr eingesetztes Kapital möglicherweise nicht oder nicht vollständig zurück.

Fortis Investments BNP PARIBAS

Liebe Leserinnen und Leser,

die französische Bank BNP Paribas hat die Mehrheit an unserer Muttergesellschaft, der Fortis Bank Belgium erworben. Fortis Investments und BNP Paribas Investment Partners (BNPP IP) werden daher ihre Kräfte in Zukunft bündeln.

Die Integration der beiden Assetmanager macht große Fortschritte. Unsere zahlreichen Investmentspezialisten und internationalen Niederlassungen passen sehr gut zu BNP Paribas Investment Partners – einem Unternehmen, das mit seiner flexiblen Partnerschaftsstruktur schon immer erfolgreich neue Spezialisten und ihre Expertise integriert hat. BNPP IP ist ein führender europäischer Assetmanager, der ein Vermögen von 339 Mrd. Euro verwaltet – die Hälfte davon für institutionelle Kunden. BNPP IP betreut Kunden in 70 Ländern.

Gemeinsam können wir unseren Kunden noch mehr unterschiedliche Investmentlösungen bieten, die von den Größenvorteilen und der größeren Reichweite des gemeinsamen Unternehmens profitieren.

Der Integrationsprozess wird für alle unsere Kunden so reibungslos wie möglich ablaufen. Ihre Ansprechpartner bleiben Ihnen erhalten.

Mit freundlichen Grüßen

Stefan Hartl
Leiter Fondsvertrieb
Deutschland und Österreich

* Stand aller Zahlen ist der 30. Juni 2009, verwaltetes Vermögen einschließlich Beratungsmandate.

Fortis Investments auf Tour

Der amerikanische Aktienmarkt – volatil und chancenreich

Anleger können es sich nicht leisten, den amerikanischen Aktienmarkt links liegen zu lassen. Er ist nach wie vor der größte und wichtigste der Welt. Dennoch wird er nach der tiefen Krise des Finanzsystems und dem Zusammenbruch traditionsreicher Unternehmen wie GM von vielen gemieden. Dank ihrer Innovationsfähigkeit und Wirtschaftskraft haben sich die Vereinigten Staaten in der Vergangenheit schneller erholt. Die Staatshilfen haben dazu geführt, dass ein Zusammenbruch des Finanzsystems verhindert wurde und eine Konsolidierung der Bankenlandschaft angelaufen ist.

Den FLF Opportunities USA halten wir in diesem schwierigen Umfeld für eine denkbare Lösung.

Auf Basis langfristiger Prognosen und Erfahrungswerte wählt er seine Aktien aus und hat in diesen volatilen Märkten die Freiheit, sich ohne Zwänge einer Benchmark zu bewegen.

In dem Produktportrait finden Sie wichtige Informationen zu diesem Fonds. Jedoch halten wir den persönlichen Kontakt zwischen Fondsmanagement und unseren Vertriebspartnern für wichtig, denn viele Fragen können im direkten Gespräch am besten beantwort werden.

Im September 2009 bieten wir unseren Vertriebspartnern daher 2 Termine an, mit Maroun Jalkh, der im Investmentkomitee des Fonds sitzt, über die Strategie des Fonds zu sprechen.

Frankfurt
23. September 2009, 9.00 – 10.30 Uhr,
Fortis Investments, Ulmenstraße 23-25, 60325

München
24. September 2009, 9.00 – 10.30 Uhr,
Hotel The Charles, Sophienstraße 28, 80333

Anmeldung per Email an:
vertrieb@Fortisinvestments.com.

STANDARD & POOR'S AA FUND MANAGEMENT RATING

Aktien
Fortis L Fund OBAM Equity World
Fortis L Fund Opportunities USA

Wandelanleihen
Fortis L Fund Best Selection Convertible Europe

STANDARD & POOR'S A FUND MANAGEMENT RATING

Absolute Return
Fortis L Fund Absolute Return Balanced
Fortis L Fund Absolute Return Growth
Fortis L Fund Absolute Return Stability

Aktien
Fortis L Fund Equity Best Selection Euro
Fortis L Fund Equity Best Selection Europe
Fortis L Fund Equity Best Selection World
Fortis L Fund Equity High Dividend World
Fortis L Fund Equity Finance World
Fortis L Fund Equity Small Caps Europe
Fortis L Fund Equity Small Caps USA
Fortis L Fund Equity Telecom Europe
Fortis L Fund Equity Telecom World
Fortis L Fund Equity World Emerging
Fortis L Fund Green Future
Fortis L Fund Real Estate Securities World

Wandelanleihen
Fortis L Fund Bond Convertible World

Festverzinsliche Wertpapiere
Fortis L Fund Bond Asia ex-Japan
Fortis L Fund Bond Corporate High Yield Euro
Fortis L Fund Bond High Yield World

Fortis Investments hat 22 von S&P Research bewertete Fonds, von denen 19 ein "A"- und 3 ein "AA"- Rating bekommen haben.
Stand: July 2009.

Weitere Informationen unter www.funds-sp.com

Investmentklima

per 31. Juli 2009

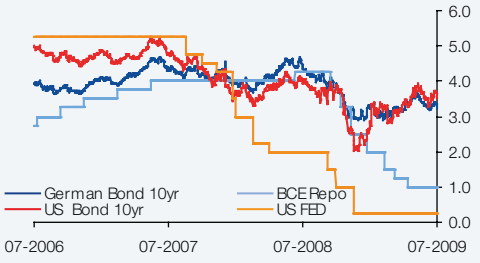
Ölpreis (USD /Barrel, London)

Quelle: Datastream, 31/07/2009

Wechselkurs Euro/US-Dollar

Quelle: Datastream, 31/07/2009

Zinsentwicklung



Quelle: Datastream, 31/07/2009

Nach einer Unterbrechung im Juni sind die **Aktienmärkte** im Juli erneut recht stark gestiegen. In Euro gerechnet legten internationale Aktien 7,2% zu. Man bevorzugte risikoreichere Assetklassen. Emerging Markets entwickelten sich besser als Industrieländer. Aktien und Immobilienwerte ließen Renten und Geldmarktanlagen hinter sich. Hochzinsanleihen waren ertragreicher als Unternehmensanleihen mit Investmentqualität. Emerging-Market-Anleihen in lokalen Währungen entwickelten sich etwas besser als Staatsanleihen aus den Industrieländern.

In **Asien** war die Erholung bislang am ausgeprägtesten. Aufgrund der massiven staatlichen Konjunkturprogramme und eines Immobilienmarkt-Booms ist das chinesische BIP-Wachstum von 6,1% (im Vorjahresvergleich) im 1. Quartal auf 7,9% im 2. Quartal gestiegen. In China, Korea, Taiwan und Japan hat auch die Industrieproduktion, die vor ein paar Monaten noch sehr schwach war, erheblich zugelegt. Dennoch ist sie in den meisten Ländern nach wie vor deutlich niedriger als vor der Krise, da die Nachfrage aus den Industrieländern noch immer schwach ist.

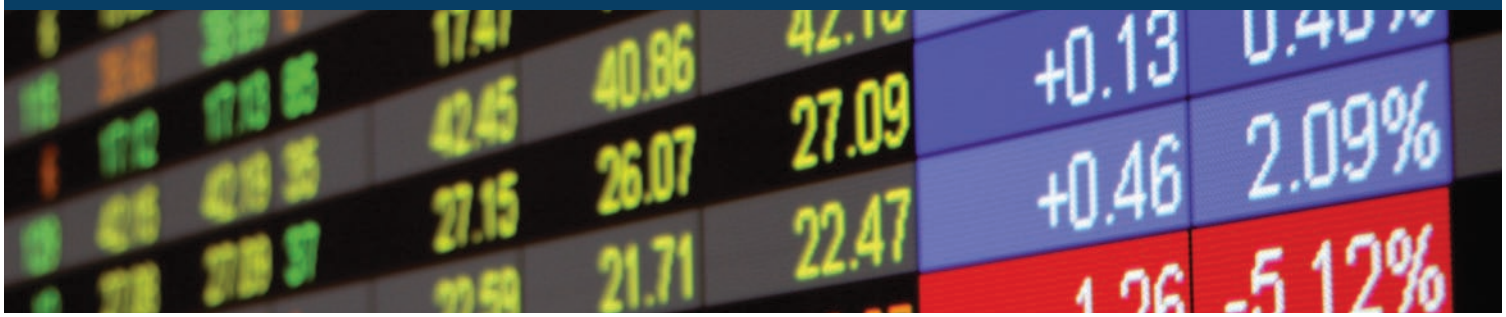
Die **US**-Wirtschaft ist im 2. Quartal erneut geschrumpft, allerdings erheblich weniger als in den Quartalen zuvor. Im 4. Quartal 2008 hatte der Wachstumsrückgang 5,4% (annualisiert) betragen, im 1. Quartal 2009 6,4% und im 2. Quartal nur noch 1,0%. Trotz des enormen Anstiegs staatlicher Transfers an private Haushalte ist der Konsum im 2. Quartal zurückgegangen. Da die Arbeitseinkommen stagnierten, sparten die Haushalte dieses Geld lieber, anstatt es auszugeben.

Die Staatsausgaben sind erheblich gestiegen, während die Unternehmens- und Wohnimmobilieninvestitionen schwach blieben. Da die Importe deutlich zurückgegangen sind, leisteten die Nettoexporte einen positiven Beitrag zum Wachstum. Der Abbau der Lagerbestände belastete das Wachstum hingegen. Es ist gut möglich, dass die US-Wirtschaft im 3. Quartal wieder wächst. Die Aufträge für Investitionsgüter sind gestiegen – die Unternehmen investieren also wieder. Auch am Wohnimmobilienmarkt gibt es immer mehr Anzeichen für eine Stabilisierung. Wenn die Lagerbestände weniger stark abnehmen, könnte auch dies das Wachstum kurzfristig ankurbeln. Wir erwarten aber dennoch **keine starke Erholung**: Der Arbeitsmarkt ist noch immer schwach, die Arbeitseinkommen stagnieren, und die Privathaushalte haben ihren Entschuldungsprozess noch nicht abgeschlossen. Der Konsum dürfte daher nur sehr langsam steigen.

Die meisten Frühindikatoren für den **Euroraum** (wie die Einkaufsmanagerindizes und die Konjunkturerwartungen) waren im Juli besser als erwartet. Allerdings signalisiert keiner dieser Indikatoren Wachstum. Der Euroraum scheint sich langsamer zu erholen als der Rest der Welt. Die Arbeitslosigkeit ist gestiegen, wenn auch weniger stark als Ende letzten und Anfang dieses Jahres. Auch die Einzelhandelsumsätze sind weiterhin schwach. Allerdings erholte sich die Industrieproduktion im Mai, nachdem sie zuvor acht Monate in Folge zurückgegangen war. In Deutschland sind die Auftragseingänge im Verarbeitenden Gewerbe im Mai stark gestiegen – sowohl die Inlands- als auch die Auslandsaufträge haben zugenommen.

Aktien

Im Juni legte die Aktienmarktrallye eine Verschnaufspause ein. Zweifel an der Nachhaltigkeit der weltweiten Erholung sowie die Angst vor einer höheren Inflation und steigenden Anleiherenditen verunsicherten die Märkte. Im Juli wendete sich das Blatt wieder, als sich die Anzeichen für eine Erholung der Weltkonjunktur verdichteten. Die geringe Kapazitätsauslastung weltweit und die steigende Arbeitslosigkeit scheinen viele Anleger davon überzeugt zu haben, dass ein Inflationsanstieg in nächster Zeit unwahrscheinlich ist. Ende Juli lagen die US-Anleiherenditen wieder bei 3,5%, nachdem sie Anfang Juni auf 4% gestiegen waren. Die Trendwende sowohl bei Inflationserwartungen als auch bei Anleiherenditen ließ die Aktienkurse wieder steigen.



Günstig waren auch die überraschend hohen **Unternehmensgewinne**. Die Gewinne der meisten Unternehmen übertrafen die Erwartungen, was allerdings zumeist auf einen erheblichen Kostenabbau zurückgeht. Kostensenkungen sind zwar gut für die Rentabilität einzelner Unternehmen, bedeuten aber auch weniger gesamtwirtschaftliche Nachfrage und bewirken deshalb keinen dauerhaften Kursanstieg.

In Aktien sind wir noch immer **neutral positioniert**. Als steigende Kurse kürzlich zu einer Aktienübergewichtung führten, haben wir sogar einige Aktien abgestoßen. Uns ist zwar bewusst, dass sich das Umfeld für Aktien verbessert hat, doch erscheinen uns die Bewertungen für eine Übergewichtung nicht attraktiv genug. Außerdem halten wir die Erholung noch immer nicht für nachhaltig. Wir haben allerdings unsere Übergewichtung von Emerging-Market-Aktien erhöht, um von der positiven Entwicklung dieser Region zu profitieren.

Renten

Die Inflation ist weiter gefallen. Zwar ist der Ölpreis zuletzt gestiegen, doch ist er noch immer wesentlich niedriger als vor einem Jahr. Daher wird es noch einige Monate einen negativen Basiseffekt geben. Im Euroraum fiel die Inflation von -0,1% (im Vorjahresvergleich) im Juni auf -0,6% im Juli. In Japan sind die Verbraucherpreise im Juni um 1,8% gefallen, in China betrug ihr Rückgang 1,7%. Bei den Erzeugerpreisen ist der Rückgang in den meisten Ländern sogar noch ausgeprägter. Zwar ist die Kerninflation definitionsgemäß stabiler als die Verbraucherpreisinflation, doch ist selbst sie im Juni zurückgegangen: auf 1,7% in den USA, 1,4% im Euroraum und -0,7% im Japan.

Die Zentralbanken haben ihre extrem expansive **Geldpolitik** beibehalten. Die EZB stellte den Banken noch mehr Liquidität zur Verfügung. Notenbankchef Trichet wies darauf hin, dass ein Refinanzierungssatz von derzeit 1% durchaus noch Spielraum nach unten bietet. Die Federal Reserve hat angekündigt, die Zinsen eine Zeitlang niedrig zu halten. Um Inflationsängsten entgegenzuwirken, sprach Notenbankchef Bernanke über mögliche Wege zur Beendigung des Quantitative Easing. Er räumte aber auch ein, dass ein Strategiewechsel nicht unmittelbar bevorstünde.

Der Rentenmärkte reagierten entsprechend. Nach einem kurzen Anstieg auf 4% letzten Monat schwankten die US-**Renditen** in diesem Monat um die 3,5-Prozent-Marke. Die deutschen Anleiherenditen lagen am Monatsende bei 3,3%. In unseren Absolute-Return-Portfolios sind wir in Bundesanleihen übergewichtet und setzen auf eine Verflachung der deutschen Zinsstrukturkurve. Sobald die Renditen weiter zurückgehen, werden wir Gewinne realisieren.

Investmentstrategie

Im Juli haben wir unser Engagement in risikoreiche Assetklassen schrittweise erhöht. So haben wir unsere Position in Emerging-Market-**Aktien** zu Lasten europäischer Aktien ausgebaut. Seitdem sind wir in Europa neutral positioniert, in den USA sowie in Japan untergewichtet und in den Emerging Markets übergewichtet. Wir sind in Immobilien untergewichtet.

Anfang Juli haben wir beschlossen in **Rohstoffe** zu investieren, und dafür europäische inflationsindexierte Anleihen abgestoßen. Für Rohstoffe sind wir optimistisch, so dass wir unser Engagement nach einem Preisrückgang weiter ausgebaut haben.

Untergewichtet sind wir in **Renten**, insbesondere in Staatsanleihen und inflationsindexierten Anleihen. In Unternehmensanleihen mit Investmentqualität sind wir stark übergewichtet. Gegen Ende des Monats haben wir die Gewichtung von Hochzinsanleihen erhöht zu Lasten europäischen inflationsindexierten Anleihen. Bessere Gewinnaussichten, weniger strenge Kreditbedingungen und hohe Zuflüsse haben uns zu diesem Schritt bewogen. Eine geringere Übergewichtung besteht auch in Emerging-Market-Lokalwährungsanleihen.

Kurse und Zinsen

Aktienindizes	Schluss-kurs 31/07/2009	Veränderung seit 31/07/2006
Europa		
DJ Euro Stoxx 50	2.638,13	-28,54%
CAC 40	3.426,27	-31,60%
Dax 30	3.225,75	-15,44%
Japan		
Nikkei 225	10.356,83	-33,00%
VS		
Dow Jones	9.171,61	-18,01%
S&P 500	987,48	-22,65%
Nasdaq	1.978,50	-5,40%

Rohstoffe	Schluss-kurs 31/07/2009	Veränderung seit 31/07/2006
Gold (Unze in USD)	934,30	47,68%
Ölpreis (in USD) Barrel in London	68,57	-7,64%

Zinsen	Schluss-kurs 31/07/2009	Veränderung seit 31/07/2006
EONIA	0,36%	
BCE rates (Euro)	1,00%	
FED rates (US	0,25%	
German Bund 10 Yrs	3,24%	
T-Bonds 10 Yrs (US)	3,50%	
T-Bonds 30 Yrs (US)	4,31%	

Währungskurse	Schluss-kurs 31/07/2009	Veränderung seit 31/07/2006
USD / JPY	94,6800	-17,41%
EUR / USD	1,4250	11,61%
EUR / GBP	0,8556	25,03%

Source: Datastream, 31/07/2009

Anlage des Fondsvermögens

per 31. Juli 2009

Länderallokation:

Neu. Anfang des Monats haben wir einen Teil unserer europäischen Aktien in Emerging-Market-Aktien umgeschichtet, nachdem sich sowohl der konjunkturelle als auch der strukturelle Ausblick für die Assetklasse verbessert hatten. Wir hielten die Bewertungen von Emerging-Market-Aktien zwar für hoch, glaubten aber, dass es noch Spielraum für weitere Kursgewinne gibt. Ende des Monats haben wir bei unserer Aktienübergewichtung Gewinne realisiert. Im Zuge der Portfolioanpassung haben wir unseren Anteil an Emerging-Market-Aktien erhöht und Aktien aus anderen Regionen verkauft. Ende Juli waren wir deshalb in den Emerging Markets übergewichtet, in Europa neutral positioniert und in den USA sowie in Japan untergewichtet.

Small Caps:
übergewichtet

Unverändert. Die gesamtwirtschaftliche Lage spricht unserer Ansicht nach nicht mehr gegen diese Assetklasse, aber auch noch nicht für sie. Die Geldpolitik ist recht günstig für Small Caps; die steile Zinsstrukturkurve und die weltweite Liquiditätssituation sind sogar eindeutig positiv. Die Bewertung niedrigkapitalisierter Aktien halten wir sowohl relativ als auch absolut für fair, doch dürfte die Assetklasse von saisonalen Faktoren profitieren.

Unternehmensanleihen mit Investmentqualität:
übergewichtet

Unverändert. Die Renditen von Investmentgrade-Unternehmensanleihen sind weiter gefallen, während die Staatsanleihenrenditen stabil geblieben sind. Zuletzt wurden viele neue Anleihen emittiert, da das steigende Anlegerinteresse an Neuemissionen den Unternehmen ermöglichte, neues Kapital aufzunehmen. Die relativ hohen Renditen und die Stabilität dieser Assetklasse bieten Investoren unserer Ansicht nach eine hohe Gegenleistung für ihr Risiko. Außerdem machen die weiten Spreads Unternehmensanleihen mit Investmentqualität attraktiver als Staatsanleihen. Wir sind strategisch übergewichtet.

Hochzinsanleihen:
übergewichtet

Neu. Sowohl die Konjunktur- als auch die Unternehmensgewinnaussichten. Auch gibt es erste Hinweise auf eine Verbesserung des Verhältnisses aus positiven und negativen Gewinnrevisionen der Analysten. Umfragen der Zentralbanken haben ergeben, dass die Kreditbedingungen in den wichtigen Regionen sich lockern. Die Kurse von Hochzinsanleihen sind in den letzten Monaten gestiegen. Da die Spreads aber immer noch sehr hoch sind und eine Rezession widerspiegeln, gibt es Raum für weitere Gewinne. Hinzu kommen hohe Mittelzuflüsse in die Assetklasse.

Emerging-Market-Anleihen:
übergewichtet

Unverändert. Wir halten Emerging-Market-Anleihen für attraktiv. Die Leistungsbilanzen sind nach wie vor insgesamt positiv. Der Quotient aus Auslandsschulden bzw. Staatsschulden und BIP sinkt, und die Fremdwährungsreserven sind hoch. Wir haben Lokalwährungsanleihen übergewichtet, da wir glauben, dass sie sich besser entwickeln werden als Fremdwährungsanleihen. In lokaler Währung denominierte Papiere bieten höhere Renditen, und es gibt noch Spielraum für Währungsaufwertungen, da sich Fundamentaldaten und Geldpolitik verbessern.

Wandelanleihen:
neutral

Unverändert. Wir bevorzugen weiterhin internationale Anlagen gegenüber europäischen, da die Auswahl weltweit größer ist als in Europa, wo die Unternehmen aufgrund ihrer gut gefüllten Kassen keine neuen Wandelanleihen emittieren müssen.

Immobilienwerte:
Leicht untergewichtet

Unverändert. Die Bewertungen von Immobilienwerten sind unserer Ansicht nach jetzt nicht mehr so attraktiv. Aufgrund der hohen Leerstandsquoten sind die Mietrenditen unter Druck geraten. Auch der Schuldenabbau und die Schwäche des Finanzsektors sind ungünstig für Immobilienwerte.

Rohstoffe:
übergewichtet

Unverändert. Nachdem die Rohstoffpreise Anfang Juli gefallen waren, haben wir unser Rohstoffengagement ausgeweitet. Die Konjunkturerholung, insbesondere in Asien, und die Erwartung weiterer Angebotsengpässe haben uns zu diesem Schritt veranlasst. Im Rahmen der Portfolioanpassung am Ende des Monats haben wir unsere Position noch weiter ausgebaut.

Musterportfolio per 31. August 2009

	Stabilität		Ausgewogen		Wachstum	
	Benchmark	Aktuelle Position	Benchmark	Aktuelle Position	Benchmark	Aktuelle Position
Aktien	**20,0%**	**20,2%**	**41,5%**	**41,7%**	**60,0%**	**60,2%**
Europa - Großunternehmen	6,0%	3,4%	12,0%	10,6%	18,0%	16,6%
Europa - Kleinere Unternehmen	2,0%	4,2%	4,0%	6,2%	4,0%	6,2%
Large Caps USA	4,0%	0,0%	8,0%	2,0%	12,0%	6,0%
Small Caps USA	1,0%	0,0%	1,5%	1,4%	2,0%	1,9%
Japan	2,0%	4,5%	4,0%	6,5%	6,0%	8,5%
Emerging Markets Global	5,0%	8,1%	12,0%	15,1%	18,0%	21,1%
Emerging Markets Asien	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
Immobilien	**2,0%**	**1,9%**	**3,0%**	**2,9%**	**3,0%**	**2,9%**
Europa	1,0%	0,2%	1,0%	0,2%	1,0%	0,2%
USA	1,0%	1,1%	1,0%	1,1%	1,0%	1,1%
Asien	0,0%	0,6%	1,0%	1,6%	1,0%	1,6%
Renten	**61,0%**	**60,0%**	**39,5%**	**38,5%**	**24,0%**	**23,3%**
Staatsanleihen Global*	21,0%	16,3%	9,0%	4,3%	3,0%	0,0%
JPM EMU	*12,6%*	*9,8%*	*5,4%*	*2,6%*	*1,8%*	*0,0%*
JPM World ex EMU	*8,4%*	*6,5%*	*3,6%*	*1,7%*	*1,2%*	*0,0%*
Unternehmensanleihen (Euro)	16,0%	22,0%	9,5%	15,5%	6,0%	12,0%
Barclays Euro Corp	*9,6%*	*15,8%*	*5,7%*	*11,9%*	*3,6%*	*9,8%*
Barlays Euro Coll. Bonds	*6,4%*	*6,2%*	*3,8%*	*3,6%*	*2,4%*	*2,2%*
Inflationsindexierte Anleihen (Euro)	14,0%	9,4%	10,0%	5,4%	6,0%	0,0%
Unternehmensanleihen USA	3,0%	3,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
High Yield-Anleihen (EURO)	4,0%	5,3%	7,0%	8,3%	7,0%	8,3%
High Yield- Anleihen (USA)	1,0%	0,9%	2,0%	1,9%	2,0%	1,9%
Schwellenländer-Anleihen (in US-Dollar)	0,8%	1,0%	0,8%	1,0%	0,0%	0,2%
Schwellenländer-Anleihen (in Euro)	1,2%	2,3%	1,2%	2,3%	0,0%	1,1%
Wandelanleihen	**4,0%**	**4,0%**	**4,0%**	**4,0%**	**4,0%**	**4,0%**
Rohstoffe	**1,0%**	**1,9%**	**2,0%**	**2,9%**	**3,0%**	**3,9%**
Absolute Return	**12,0%**	**12,0%**	**10,0%**	**10,0%**	**6,0%**	**5,6%**
Cash	**0,0%**	**0,0%**	**0,0%**	**0,0%**	**0,0%**	**0,0%**
Cash	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
Insgesamt	**100,0%**	**100,0%**	**100,0%**	**100,0%**	**100,0%**	**100,0%**

*International bonds = 60% Eurobias

** Euro Credit Bonds (60% corporate bias and 40% collateralized)

Quelle: Datastream

Fortis L Fund OBAM Equity World:

Mit Megatrends wieder auf Wachstumskurs

Nach einem schweren Jahr 2008 hat sich der Fortis L Fund OBAM Equity World seit Beginn diesen Jahres hervorragend entwickelt. War das Fondsmanagement zum Jahreswechsel verhalten optimistisch, hat der Fonds in den letzten Monaten eindeutig an Fahrt aufgenommen: Von Januar bis Juli hat sich der Fond ständig besser als sein Vergleichsindex entwickelt und eine Wertentwicklung von 45,93% (netto, ohne Gebühren) erzielt. Damit hat er den MSCI World um 32,83 Prozentpunkte übertroffen, gemessen an seinem Börsenkurs.*

Was sind die Gründe für eine solche Erholung ?

„Eigentlich hat uns diese gute Leistung nicht wirklich überrascht", erklärt Portfoliomanager Roeland Tso. „Beim OBAM lassen wir uns nicht von Tagesereignissen ablenken. Wir sind langfristig investiert und haben Positionen aufgebaut, an die wir immer geglaubt haben. Wir wussten, dass sich diese Titel schnell wieder nach oben entwickeln werden, sobald die Märkte sich stabilisieren. Und genau das ist schließlich auch eingetreten." Lilli Bialluch, Investmentspezialistin im OBAM Team: „Viele Anleger haben in der 2. Jahreshälfte 2008 Aktien verkauft, die vorher gute Ergebnisse erzielt hatten. Das erklärte, warum selbst Titel mit soliden Fundamentaldaten mit in den Abwärtssog geraten sind. Jetzt, wo sich die Märkte wieder beruhigt haben und man sich die Unternehmen genauer anschaut, zahlen sich die OBAM Entscheidungen aus. Dabei wollen wir nicht verschweigen, dass der Fortis L Fund OBAM Equity World Zuflüsse in Höhe von 250 Millionen Euro zu verzeichnen hat."

Ein neues Thema: „Fallen Financials" - die gefallenen Finanztitel

Der Fortis L Fund OBAM Equity World verfolgt einen zweifachen Ansatz und besitzt sowohl ein strategisches als auch ein taktisches Portfolio.
Der strategische Teil umfaßt im Wesentlichen langfristige Anlage in Unternehmen mit großer Marktkapitalisierung in den Industrieländern. Der taktische Teil verfolgt einen thematischen Ansatz. So können z.B. Gelegenheiten in bestimmten Branchen oder Regionen oder andere spezielle Gelegenheiten ausgenutzt werden. Vor diesem Hintergrund hat sich der Fortis OBAM Equity World einem neuen Anlagethema gewidmet, und zwar den Fallen Financials, den gefallenen Finanztiteln. Schon vor einigen Jahren hatte die OBAM Strategie ein solches Thema, das der gefallenen Engel aufgenommen. Dies war dadurch bestimmt, dass die Bewertung der entsprechenden Aktien aus unterschiedlichen Gründen stark gesunken war.

Rolf Stout, der seit 19 Jahren den OBAM managt, meint dazu:"Unsere liquiden Mittel waren bis Ende Februar stark begrenzt, was für den OBAM sehr außergewöhnlich war. Die Märkte waren zu dieser Zeit volatil. Im März haben wir damit angefangen, uns auf die Fallen Financials zu konzentrieren, und haben z.B. ING gekauft." Rolf Stout weiter: „Wir halten den Finanzsektor nach wie vor für risikobehaftet, aber einige substanziell gute Werte waren nach unserer Meinung zu stark gesunken, daher der Ausdruck Fallen Financials. Seit 2003 hatten wir Finanztitel aus unserem Portfolio genommen und waren schließlich Ende 2008 um 13% untergewichtet. Nun sind wir wieder leicht übergewichtet. »

* Quelle: Fortis Investments, Stand 31. Juli 2009, um Gebühren bereinigt.

Unsere bevorzugten Branchen bleiben die gleichen

Energie und Grundstoffe bleiben die bevorzugten Branchen des Fortis L Fund OBAM Equity World. Neben den „Fallen Financials“ wurden die guten Ergebnisse der OBAM Strategie bis heute aus der Übergewichtung dieser Branchen erzielt, aber ebenso aus Branchen, in denen wir langfristig investiert sind. Die Schwellenländer-Märkte sind schwächer vertreten nach einem schwierigen zweiten Halbjahr 2008, das durch eine starke Risikoaversion geprägt war. Nach den Korrekturen im 3. und 4. Quartal des Vorjahres haben sich Energie und Grundstoffe im Januar und Februar am stärksten entwickelt. Finanztitel taten dies ebenso ab März ohne neue Tiefstände zu erreichen.

Eine Strategie hat sich bewährt

Nachdem der Fonds mit voller Wucht die Auswirkungen der Finanzkrise 2008 zu spüren bekommen hatte, konnte er mittlerweile an seinem Vergleichsindex erneut vorbeiziehen. Fortis Investments hat immer an die Chancen der OBAM Strategie geglaubt und an seine Möglichkeit, seine Benchmark langfristig zu übertreffen, so wie er es immer in den letzten 19 Jahren geschafft hat. Seine Jahresperformance liegt 5,14% über dem Index MSCI.

Fondseigenschaften

Fondsname:	Fortis L Fund OBAM Equity World

Rolf Stout

Fondsmanager:	Rolf Stout
Vergleichsindex:	MSCI World EUR Net Return
Auflagedatum:	31/03/2004
ISIN:	LU0185157681 (wiederanlegend)
	LU0185157764 (ausschüttend)
Fondsvolumen:	673,51 Millionen Euro (per 31/07/2009)
Verwaltungsgebühr (C-Anteilsklasse):	1,50%
TER:	1,84 (per 31/12/2008)
Ausgabeaufschlag:	5% maximal
Rechtsform:	Teilfonds des UCITS III Fortis L Fund nach Luxemburger Recht
Nationalität:	Luxemburger Fonds
Fondspreisberechnung:	Fastnet Lux SA, tägliche Fondspreisberechnung
Risikoklasse (0 bis 6):	5
Empfohlenener Anlagehorizont:	10 Jahre
Investorenprofil:	aggressiv
Standard & Poor's:	A/A

Der Wert von Anlagen in den Fonds ist abhängig von der Marktentwicklung und unterliegt den mit einer Wertpapieranlage verbundenen Risiken. Der Wert einer Anlage und die Erträge daraus können sowohl steigen als auch fallen. Es ist daher möglich, dass Anleger ihr ursprünglich investiertes Kapital nicht zurückerhalten.

Fortis L Fund Bond Euro: Chancen auf weitere Gewinne

Für europäische Renteninvestoren war 2009 ein gutes Jahr. Die Kurse von Staatsanleihen sind gestiegen – wie schon 2008, als die Anleger in der Finanzkrise die Assetklasse stürmten. Unternehmensanleihen mit und ohne Investmentqualität erholten sich stark, nachdem sich die Rezession als weniger schlimm erwies als befürchtet und die Risikobereitschaft wieder stieg.

Was spricht für weitere Kursgewinne am europäischen Rentenmarkt? Bis Ende Juli sind die Renditen zehnjähriger Staatsanleihen um 35 Basispunkte gestiegen. Angesichts des allmählich besseren Konjunkturausblicks und der Aussichten auf eine Erholung könnte sich diese Entwicklung fortsetzen. Insbesondere Anleger in Staatsanleihen befürchten Verluste, vor allem bei langlaufenden Papieren.

Unser Flaggschiff-Fonds für europäische Renten, der Fortis L Fund Bond Euro, wird vom Aggregate Fixed Income Investment Centre in London gemanagt und hat seit Jahresbeginn hohe Erträge erzielt – sowohl im Vergleich zu seiner Benchmark, dem Barclays Euro Aggregate Index, als auch gegenüber seinen Wettbewerbern. Ziel des Fonds ist, durch eine langfristige strategische Asset Allocation sowie durch taktische Asset Allocation und Einzelwertauswahl Mehrwert zu erzielen. Das Aggregate Fixed Income Team entscheidet über die Asset Allocation, während einige unserer anderen Investmentzentren für Anleihen (Duration & Yield Curve Strategien, Unternehmensanleihen mit Investmentqualität, High Yield und Emerging-Market-Anleihen) für die Einzelwertauswahl verantwortlich sind.

Der Fonds wird gegen eine langfristig „optimale“ Benchmark gemanagt. Von ihrer Asset Allocation erwarten wir langfristig höhere risiko-adjustierte Erträge als von den branchenüblichen Standardindizes. Viele konventionelle Renten-Benchmarks halten wir für ineffizient. Wir sind davon überzeugt, dass man im Laufe des Marktzyklus höhere risikoadjustierte Erträge erzielen kann, wenn man die unterschiedlichen Chancen der einzelnen Marktsegmente berücksichtigt.

Die gute Fondsperformance in diesem Jahr ist teilweise der strategischen Asset Allocation zu verdanken. Im Juni letzten Jahres haben wir unser Engagement in Unternehmensanleihen mit Investmentqualität ausgeweitet, Emerging-Market-Anleihen ins Portfolio aufgenommen und unsere ABS-Position verringert. All dies hat sich in diesem Jahr ausgezahlt. Unsere Übergewichtungen von Investmentgrade-Anleihen, Hochzinsanleihen, inflationsindexierten Anleihen, Emerging-Market-Anleihen und Anleihen aus europäischen Konvergenzländern haben ebenso zur guten Entwicklung seit Jahresbeginn beigetragen wie die Bottom-up-Strategien unseres Fundamentalteams. Nach einem enttäuschenden 1. Quartal war die Einzelwertauswahl im Investmentgrade-Bereich wieder erfolgreicher – auch wegen der wieder besseren Marktliquidität.

Wie würde der Fonds auf steigende Zinsen reagieren? Seine strategische Benchmark ist durationsneutral, doch kann unser Fundamentalteam nach eigenem Ermessen die Duration variieren. Zurzeit beträgt sie 4,97 Jahre (Stand 31. Juli 2009) und entspricht damit nahezu der Benchmarkduration. Das Team verfügt über Durations- und Zinsstrukturkurvenstrategien, die in jedem Umfeld Mehrerträge ermöglichen. Dazu zählen Positionen mit langer oder kurzer Duration in etablierten Industrieländern, Wetten auf eine Veränderung der Zinsstrukturkurve (Verflachung, Versteilung oder Barbell), Länderspread-Trades (z.B. long USA/short Euroraum), Inflationsstrategien und Swapspread-Trades.

Im 1. Quartal 2009 haben Durationswetten dem Fonds hohe Erträge beschert; im 2. Quartal trugen hingegen Zinsstrukturkurven- und Spread-Trades in größerem Maße zur Wertentwicklung bei, während die Durationsentscheidungen insgesamt ergebnisneutral blieben. Den größten Beitrag zur Fondsentwicklung lieferten hier in diesem Jahr 10/30-Flatteners auf Bundesanleihen und britische Staatsanleihen – wir setzten also auf eine Verflachung der deutschen Zinsstrukturkurve

zwischen 10 und 30 Jahren – sowie Long-Positionen in anderen Euroraumländern (insbesondere Frankreich, Griechenland, Italien und zuletzt Irland) in Verbindung mit Short-Positionen in Bundesanleihen, Long-Positionen in OATs ggü. deutschen Bundesanleihen und Short-Positionen in Futures auf britische Staatsanleihen.

Die Markterholung dürfte eher schwach und volatil ausfallen, so dass wir vorsichtig bleiben. Dennoch ist davon auszugehen, dass die systemische Gefahr für das Bankensystem gebannt ist, so dass wir uns auf einzelwertspezifische Risiken konzentrieren können. Aufgrund der höheren Volatilität und der weiteren Spreads dürften Relative-Value-Wetten einträglicher sein als reine Carry-Trades.

Alles in allem ist der Fortis L Fund Bond Euro aufgrund der Vielfalt seiner Anlagemöglichkeiten, seines disziplinierten Risikomanagements sowie der umfassenden und unterschiedlichen Erfahrungen unserer Rentenanalysten und -manager gut positioniert, um auch in den kommenden Monaten hohe Erträge zu erzielen – unabhängig vom Konjunkturumfeld.

Gute Gründe, in den Fortis L Fund Bond Euro zu investieren

- Chancen auf hohe Erträge unabhängig vom Konjunkturumfeld
- höhere Erträge durch die Kombination aus strategischer und taktischer Asset Allocation sowie Einzelwertauswahl
- vielfältige Anlagemöglichkeiten zur Maximierung des Risiko-Ertrags-Potentials
- Analysen unserer unabhängigen Renten-Investmentzentren
- diszipliniertes Risikomanagement

Fondseigenschaften

Fondsname:	Fortis L Fund Bond Euro

Daniel James

Fondsmanager:	Daniel James
Vergleichsindex:	Barclays Euro Aggregate 500M (EUR) RI
Auflagedatum:	31/05/1988
ISIN:	LU0087045380 (wiederanlegend) LU0087045547 (ausschüttend)
Fondsvolumen:	2,965 Mrd Euro (31/07/2009)
Verwaltungsgebühr (C-Anteilsklasse):	0,75%
TER:	0,87% (zum 31/12/2007)
Ausgabeaufschlag:	5% maximal
Nationalität:	Luxemburger Fonds
Rechtsform:	Teilfonds des UCITS III Fortis L Fund nach Luxemburger Recht
Fondspreisberechnung durch:	Fastnet Lux SA, tägliche Fondspreisberechnung
Fondspreisberechnung Risikoklasse (0-6):	1
Empfohlener Anlagehorizont:	4 Jahre
Investorenprofil:	defensiv

Der Wert von Anlagen in den Fortis L Fund Bond Euro ist abhängig von der Marktentwicklung und unterliegt den mit einer Wertpapieranlage verbundenen Risiken. Der Wert einer Anlage und die Erträge daraus können sowohl steigen als auch fallen. Es ist daher möglich, dass Anleger ihr ursprünglich investiertes Kapital nicht zurückerhalten.

Wertentwicklung der Fonds

ISIN Auflegungs- datum	Verwaltungs- gebühren	Fond-Anlageklasse- Benchmark*	3 Monate**	YTD**	1 Jahr**	3 Jahre ann.**	5 Jahre ann.**	AuM in Mio
								**netto, d.h. um Gebühren bereinigt
Renten								
LU0164975764	0,65%	Fortis L Fund Bond Government Euro	1,59%	3,01%	11,58%	4,51%	4,14%	1,336,6
01/04/2003		*Barclays Euro-Aggregate Treasury 500MM Gross Return Index*	*1,77%*	*3,28%*	*11,45%*	*5,21%*	*4,76%*	*EUR*
LU0075912765	0,65%	Fortis L Fund Bond Long Euro	1,95%	1,67%	12,06%	3,44%	4,86%	334,4
13/05/1997		*Barclays Euro-Aggregate Treasury 500MM 10+ Years Gross Return Index*	*2,15%*	*1,67%*	*11,75%*	*4,26%*	*5,49%*	*EUR*
LU0269743562	0,75%	Fortis L Fund Bond SRI Euro	2,52%	3,45%	9,73%			65,0
20/11/2006		*Barclays Euro-Aggregate 500MM Gross Return Index*	*3,13%*	*4,81%*	*10,46%*			*EUR*
LU0251280011	1,50%	Fortis L Fund Bond World Emerging Local	12,50%	13,02%	-4,78%	9,73%		422,2
11/05/2006		*JPM GBI EM Global Diversified Gross Return Index*	*11,89%*	*14,21%*	*-0,96%*	*12,44%*		*USD*
LU0087045893	0,40%	Fortis L Fund Short Term Euro	0,50%	0,63%	0,95%	2,53%	2,23%	901,7
01/06/1998		*Merrill Lynch Euro Libid 3 Months Average Coupon Gross Return Index*	*0,32%*	*1,18%*	*3,25%*	*3,84%*	*3,19%*	*EUR*
LU0377120273	0,75%	Fortis L Fund Opportunities Euro Plus	3,51%	2,72%	3,06%	2,99%		236,8
30/08/2004		*Daily Capitalized Eonia Index (RI)*	*0,15%*	*0,58%*	*2,28%*	*3,66%*		*EUR*
LU0377060354	1,50%	Fortis L Fund Absolute Return Currencies	-3,24%	-5,81%	-12,68%	-1,53%	-0,09%	98,7
31/03/2004		*Daily Capitalized Eonia Index (RI)*	*0,15%*	*0,58%*	*2,42%*	*3,54%*	*3,06%*	*EUR*
Wandelanleihen								
LU0244322540	1,25%	Fortis L Fund Bond Convertible Asia	13,27%	19,67%	-14,87%	-1,62%		104,0
08/03/2006		*UBS Convertible Asia Focus Vanilla (Hedged in EUR) Gross Return Index*	*9,19%*	*17,28%*	*1,59%*	*4,73%*		*EUR*
LU0194604442	1,25%	Fortis L Fund Bond Convertible World	10,34%	16,66%	-9,64%	-2,79%		937,0
09/09/2004		*UBS Convertible Global Focus Vanilla (Hedged in EUR) Gross Return Index*	*9,32%*	*14,34%*	*-7,53%*	*-1,66%*		*EUR*
Aktien								
LU0225185429	1,50%	Fortis L Fund Commodity World	14,18%	9,18%	-43,05%	-9,30%		380,4
14/02/2006		*Dow Jones UBS Commodity Gross Return Index*	*14,44%*	*8,00%*	*-48,68%*	*-12,57%*		*USD*
LU0185158069	1,50%	Fortis L Fund Equity Asia ex-Japan	23,36%	44,18%	1,94%	4,69%	11,01%	54,5
26/03/2004		*MSCI AC Asia ex Japan Net Return Index*	*22,04%*	*50,33%*	*2,91%*	*4,49%*	*11,69%*	*EUR*
LU0090548479	1,50%	Fortis L Fund Equity Best Selection Euro	11,67%	12,00%	-17,48%	-6,90%	1,92%	176,3
21/09/1998		*MSCI EMU Net Return Index*	*12,53%*	*12,62%*	*-19,50%*	*-7,75%*	*2,60%*	*EUR*
LU0086352696	1,50%	Fortis L Fund Equity Best Selection World	7,88%	7,96%	-23,74%	-10,57%	-1,67%	46,6
27/04/1998		*MSCI AC World Net Return Index*	*11,20%*	*16,46%*	*-11,17%*	*-8,04%*	*-0,36%*	*EUR*
LU0086351706	1,50%	Fortis L Fund Equity Biotechnology World	9,59%	3,16%	-12,66%	-6,69%	-1,33%	73,8
27/04/1998		*Nasdaq Biotechnology Price Index*	*12,38%*	*9,02%*	*-2,73%*	*-1,37%*	*3,17%*	*EUR*
LU0097714413	1,50%	Fortis L Fund Equity Consumer Durables World	3,76%	16,04%	-3,79%	-9,80%	-3,02%	34,1
04/06/1999		*MSCI World Consumer Discretionary Net Return Index*	*5,88%*	*21,66%*	*-3,52%*	*-9,34%*	*-3,40%*	*EUR*
LU0080609679	1,50%	Fortis L Fund Equity Consumer Goods World	9,05%	3,44%	-4,43%	-4,10%	1,74%	106,7
07/10/1997		*MSCI World Consumer Staples 10/40 Net Return Index*	*10,01%*	*6,28%*	*1,10%*	*-0,97%*	*3,30%*	*EUR*
LU0080608945	1,50%	Fortis L Fund Equity Energy World	6,56%	19,76%	-34,20%	-3,14%	9,05%	265,3
07/10/1997		*MSCI World Energy 10/40 Net Return Index*	*6,88%*	*13,12%*	*-20,51%*	*-4,65%*	*6,52%*	*EUR*
LU0076549012	1,50%	Fortis L Fund Equity Finance World	22,00%	22,83%	-36,72%	-23,98%	-9,54%	102,0
03/06/1997		*MSCI World Financials Net Return Index*	*17,49%*	*17,62%*	*-23,34%*	*-19,76%*	*-6,95%*	*EUR*
LU0074280149	1,50%	Fortis L Fund Equity Health Care World	8,85%	2,29%	-6,30%	-8,09%	-3,43%	135,3
08/04/1997		*MSCI World Health Care 10/40 Net Return Index*	*9,70%*	*3,20%*	*-3,91%*	*-6,94%*	*-1,01%*	*EUR*
LU0109013671	1,75%	Fortis L Fund Equity Latin America	30,21%	54,90%	-36,11%	4,27%	22,25%	515,4
28/04/2000		*MSCI EM Latin America 10/40 Net Return Index*	*29,88%*	*57,33%*	*-21,88%*	*12,39%*	*26,96%*	*USD*
LU0076590677	1,75%	Fortis L Fund Equity Small Caps Europe	12,38%	20,36%	-31,42%	-14,81%	0,99%	180,8
18/06/1997		*MSCI Europe Small Cap Net Return Index*	*14,91%*	*36,60%*	*-17,25%*	*-10,14%*	*3,89%*	*EUR*

31. Juli 2009

Wertentwicklung der Fonds

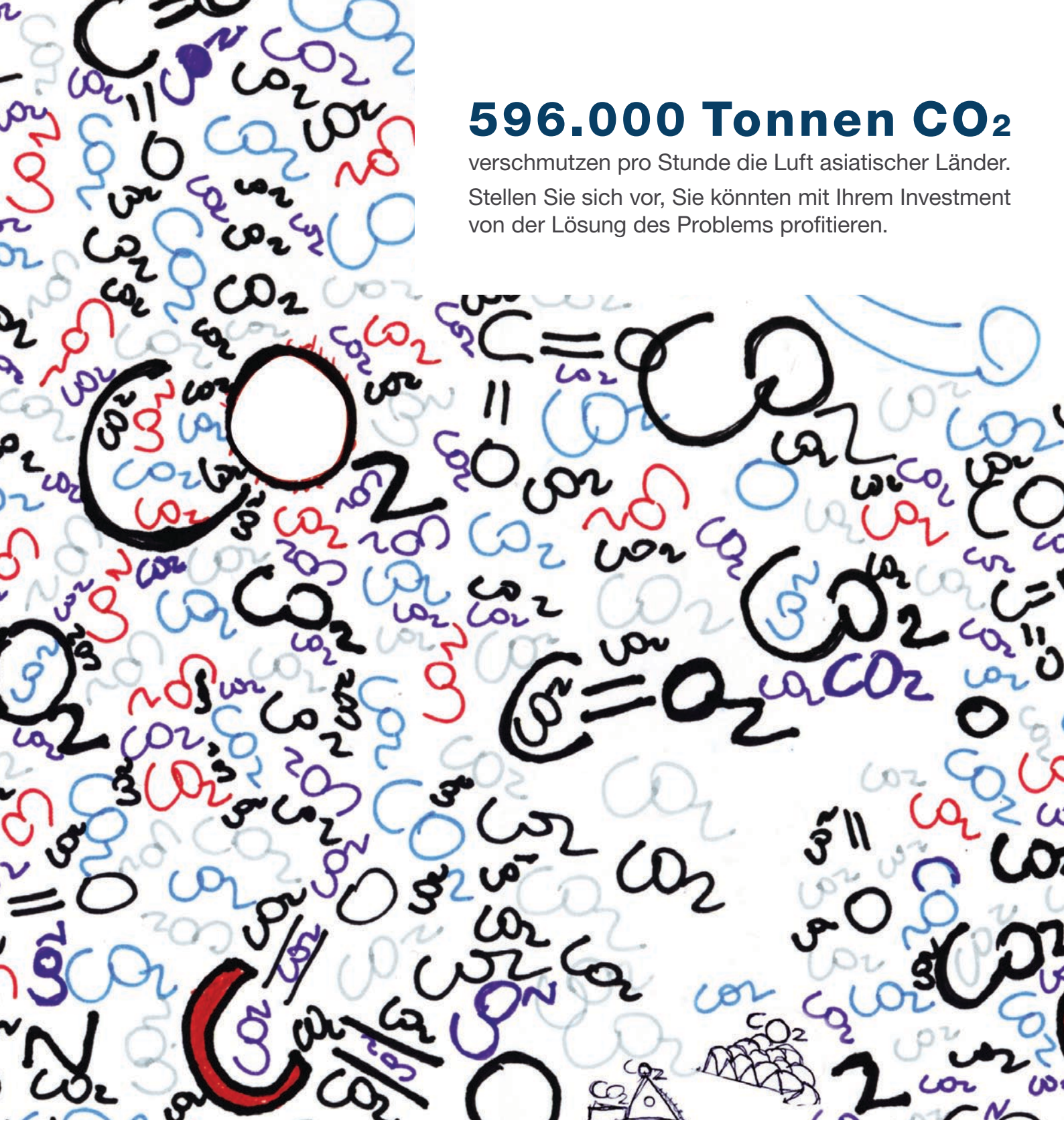
ISIN Auflegungs-datum	Verwaltungs-gebühren	Fond-Anlageklasse-Benchmark*	3 Monate**	YTD**	1 Jahr**	3 Jahre ann.**	5 Jahre ann.**	AuM in Mio
						**netto, d.h. um Gebühren bereinigt		
LU0082276915	1,50%	Fortis L Fund Equity SRI Europe	9,94%	12,11%	-23,10%	-12,32%	-1,42%	85,7
10/12/1997		*MSCI Europe Net Return Index*	*13,54%*	*15,96%*	*-18,03%*	*-9,02%*	*1,46%*	*EUR*
LU0076273605	1,50%	Fortis L Fund Equity Technology World	5,57%	27,37%	-7,19%	-4,67%	-2,27%	100,4
03/06/1997		*MSCI World Information Technology 10/40 Net Return Index*	*8,38%*	*29,39%*	*-5,59%*	*-3,15%*	*-1,42%*	*EUR*
LU0074280495	1,50%	Fortis L Fund Equity Telecom World	8,26%	2,81%	-9,14%	-2,97%	1,86%	109,4
08/04/1997		*MSCI World Telecommunication Services 10/40 Net Return Index*	*9,72%*	*4,51%*	*-5,57%*	*-2,97%*	*1,29%*	*EUR*
LU0103371943	1,50%	Fortis L Fund Equity Utilities World	4,20%	-7,18%	-25,61%	-6,38%	3,60%	153,9
01/11/1999		*MSCI World Utilities Net Return Index*	*4,94%*	*-4,88%*	*-17,52%*	*-4,26%*	*5,36%*	*EUR*
LU0081707118	1,75%	Fortis L Fund Equity World Emerging	30,08%	46,19%	-31,60%	-1,10%	13,16%	841,2
27/10/1997		*MSCI Emerging Markets Net Return Index*	*28,50%*	*51,30%*	*-16,84%*	*6,17%*	*17,62%*	*USD*
LU0251281332	1,50%	Fortis L Fund Green Future	7,57%	12,30%	-33,29%	-11,56%		99,9
28/04/2006		*MSCI World Net Return Index*	*10,07%*	*13,10%*	*-13,73%*	*-8,94%*		*EUR*
LU0185157681	1,50%	Fortis L Fund OBAM Equity World	19,33%	45,93%	-32,87%	-9,41%	2,35%	673,5
31/03/2004		*MSCI World Net Return Index*	*10,07%*	*13,10%*	*-13,73%*	*-8,94%*	*-0,94%*	*EUR*
LU0374654613	1,50%	Fortis L Fund Green Tigers	26,62%	41,24%				12,8
04/11/2008		*75% MSCI AC Asia Pacific ex Japan (NR) + 25% MSCI Japan (NR)*	*18,19%*	*38,19%*				*EUR*
LU0377094254	1,50%	Fortis L Fund Equity SRI World	8,25%	14,23%				23,9
21/11/2008		*MSCI World Net Return Index*	*10,07%*	*13,10%*				*EUR*
LU0377124267	1,50%	Fortis L Fund Opportunities USA	14,90%	15,67%	-18,55%	2,86%		847,4
01/12/2004		*S&P 500 Composite Net Return Index*	*13,60%*	*10,47%*	*-21,27%*	*-7,89%*		*USD*
LU0377073415	1,75%	Fortis L Fund Equity Brazil	31,01%	69,47%				404,9
21/11/2008		*MSCI Brazil 10/40 Net Return Index*	*30,63%*	*74,13%*				*USD*
LU0377088363	1,75%	Fortis L Fund Equity India	46,68%	58,72%	-2,94%	11,28%		263,8
29/07/2005		*MSCI India 10/40 Net Return Index*	*49,98%*	*73,24%*	*-0,39%*	*13,97%*		*USD*
LU0377091409	1,50%	Fortis L Fund Equity Materials World	13,08%	38,30%	-39,16%	-6,52%	3,97%	146,1
22/07/2004		*MSCI World Materials Net Return Index*	*15,85%*	*33,34%*	*-23,59%*	*-2,38%*	*7,23%*	*EUR*
LU0377089841	1,50%	Fortis L Fund Equity Industrials World	9,17%	11,14%	-27,15%	-11,58%	-4,14%	19,5
22/07/2004		*MSCI World Industrials 10/40 Net Return Index*	*7,78%*	*9,56%*	*-19,30%*	*-8,34%*	*-0,34%*	*EUR*
LU0377077325	1,50%	Fortis L Fund Equity Germany	10,41%	8,22%	-21,34%	-7,54%	1,93%	92,8
29/06/1994		*MSCI Germany 10/40 Net Return Index*	*10,78%*	*9,20%*	*-17,04%*	*-1,80%*	*6,85%*	*EUR*
Laufzeitenfonds								
LU0111805742	1,25%	Fortis Plan Target Click Fund 2016	2,95%	4,94%	8,38%	1,81%	4,15%	9,0
31/10/2000		*No Benchmark*						*EUR*
LU0111808092	1,25%	Fortis Plan Target Click Fund 2025	4,79%	2,89%	1,97%	-1,31%	3,83%	3,8
31/10/2000		*No Benchmark*						*EUR*
LU0184026028	1,25%	Fortis Plan Target Click Fund 2054	8,35%	-0,67%	-2,52%	-2,98%	3,17%	0,3
03/05/2004		*No Benchmark*						*EUR*
Absolute Return								
LU0377061162	0,50%	Fortis L Fund Absolute Return V150	0,06%	0,54%	2,46%			293,4
21/09/2007		*Daily Capitalized Eonia Index (RI)*	*0,15%*	*0,58%*	*2,54%*			*EUR*

*Hinweis zu den jeweiligen Benchmarks der Fonds: Ein UCI ist nicht verpflichtet der Zusammensetzung seiner Benchmark zu folgen.

596.000 Tonnen CO_2

verschmutzen pro Stunde die Luft asiatischer Länder.

Stellen Sie sich vor, Sie könnten mit Ihrem Investment von der Lösung des Problems profitieren.



Fortis Investments

BNP PARIBAS

Die Staaten des asiatisch-pazifischen Raums zahlen heute mit massiven Umweltproblemen den Preis für ihren wirtschaftlichen Aufschwung. Auch die Regierungen haben die Zeichen der Zeit erkannt und handeln entschlossen. Die Zeit ist gekommen, die Probleme anzugehen.

Der **Fortis L Fund Green Tigers*** investiert in Unternehmen, die Lösungen für die Umweltprobleme des asiatisch-pazifischen Raums anbieten und von deren Beseitigung langfristig profitieren können.

Fragen Sie Ihren Finanzberater oder besuchen Sie **www.fortisinvestments.com** für weitere Informationen.

* Der FLF Green Tigers ist ein Teilfonds des Fortis L Fund UCITS III Sicav gemäß luxemburgischem Gesetz. Diese Anzeige wird Ihnen ausschließlich zu Informationszwecken zur Verfügung gestellt und stellt weder ein Angebot zum Kauf oder Verkauf der in diesem Dokument genannten Investmentfonds dar noch eine Investmentempfehlung. Vor Durchführung einer Transaktion sollte die aktuelle Version des Verkaufsprospekts gelesen werden. Auf diesen können Sie kostenfrei unter www.fortisinvestments.com zugreifen. Darüber hinaus sollten sich Investoren vor Durchführung einer Transaktion über rechtliche Bedingungen und steuerliche Konsequenzen der Transaktion informieren, um über Angemessenheit und Konsequenzen des Fondsinvestments urteilen zu können. Angaben über bisherige Anlageergebnisse sind keine Garantie für gegenwärtige oder zukünftige Wertentwicklungen. Für weitere Informationen kontaktieren Sie uns bitte unter vertrieb@fortisinvestments.com oder Ulmenstraße 23 – 25, 60325 Frankfurt a. M., Deutschland.